

# Kunst und Medien

---

Sommersemester 2019

Herzlich willkommen

# Narrativer Film

Narration in und mit technischen Bildmedien  
Künstlerische Projektklasse – die Untersuchung  
narrativer Verfahren, ihrer Möglichkeiten und Grenzen in  
den Bildmedien ist ein zentraler Bestandteil der Lehre.



# Fachklasse

Narration in und mit technischen Bildmedien  
Künstlerische Projektklasse – die Untersuchung narrativer Verfahren, ihrer Möglichkeiten und Grenzen in den Bildmedien ist ein zentraler Bestandteil der Lehre.

Dennoch versteht sich die Klasse nicht als reine Spielfilmklasse. Die StudentInnen sind aufgefordert eigenständige künstlerische Arbeiten zu erstellen und können hierbei alle denkbaren Formate, auch jenseits des Spielfilms (Dokumentation, Essay-Film/Video, Installation, digitale und rechnergestützte Arbeiten, usw.), wählen.

Die Belegung ist nur möglich in Verbindung mit der Teilnahme an dem angeschlossenen Seminar "Kameraarbeit – Visuelle Aspekte filmischen Erzählens".

Narrativer Film  
Thomas Arslan

---

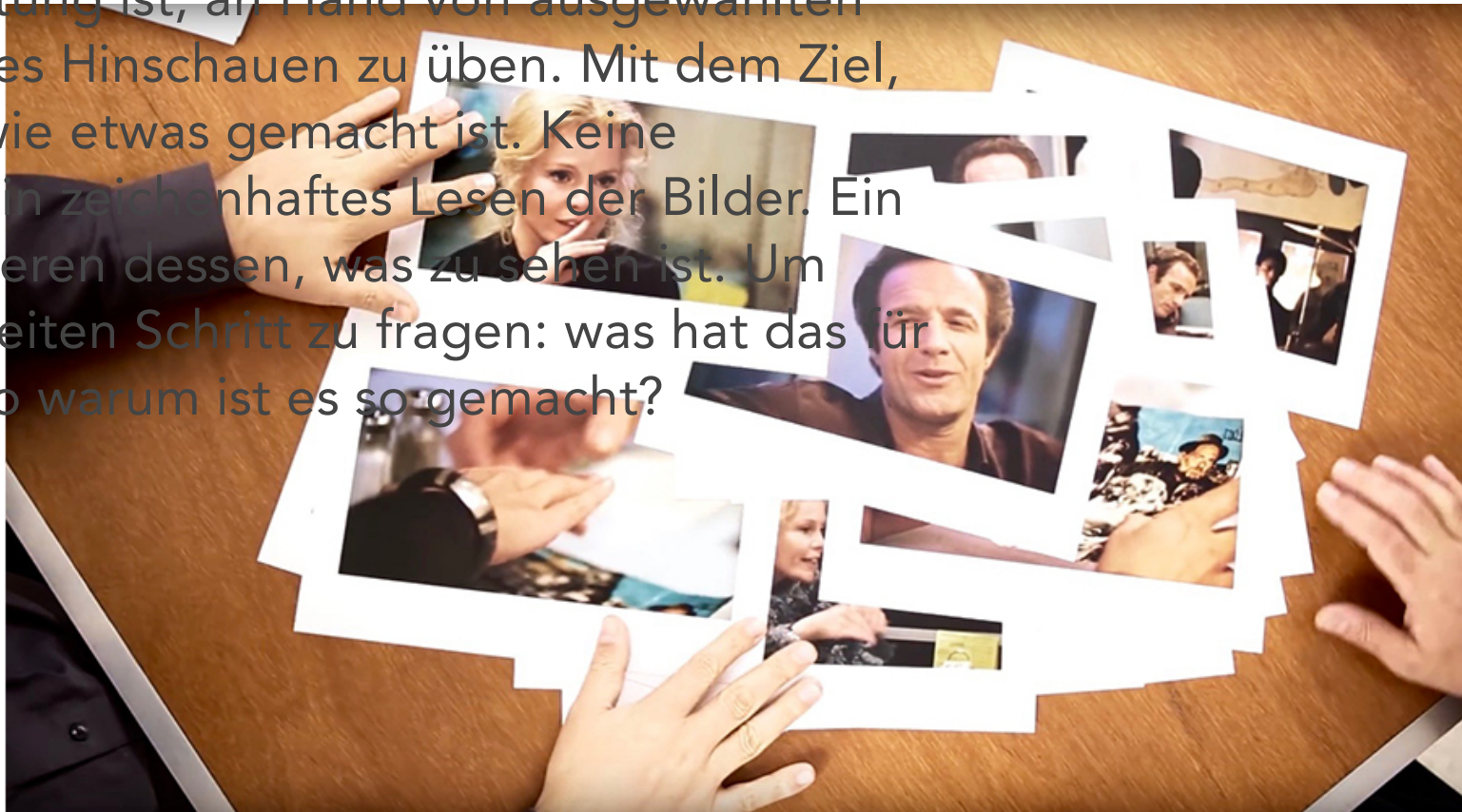
Fachklasse  
Di 11–14 Uhr (Plenum)  
Start: 04.09.2019  
Raum: 123  
Einzeltermine:  
Mo 11–18 Uhr  
Mi 10–13, 15–18 Uhr

# Kameraarbeit – Visuelle Aspekte filmischen Erzählens

Narrativer Film  
Reinhold Vorschneider

Fachtheorie  
Mi 10–14 Uhr  
Start: 08.05.2019  
Raum: 123

Ziel der Veranstaltung ist, an Hand von ausgewählten Filmen ein genaues Hinschauen zu üben. Mit dem Ziel, wahrzunehmen, wie etwas gemacht ist. Keine Interpretation. Kein zeichenhaftes Lesen der Bilder. Ein einfaches Registrieren dessen, was zu sehen ist. Um dann in einem zweiten Schritt zu fragen: was hat das für eine Wirkung, also warum ist es so gemacht?





# Probe, Casting, Spielregel

Narrativer Film  
Rainer Bellenbaum

– zwischen erfinderischer Erzählung und dokumentarischer Beobachtung

Praktisches Regie- und Schauspiel-Seminar

Die in der ersten Sitzung vorgestellten Beispiele aus der Filmgeschichte sollen die Teilnehmer\*innen anregen, eigene Filmdramaturgien, Spielregel, der Probe oder der Variation von Leitmotiven zu erfinden.

Interessierte Studierende tragen sich bitte in der ausgehängten Liste vor dem Raum 123 ein.

künstlerisch-gestalterisch und technisches Fach

Mi 15–18 Uhr

weitere Termine:

24.05., 25.05. und 26.05. ab 10 Uhr

Start: 15.05.2019

Raum: 123



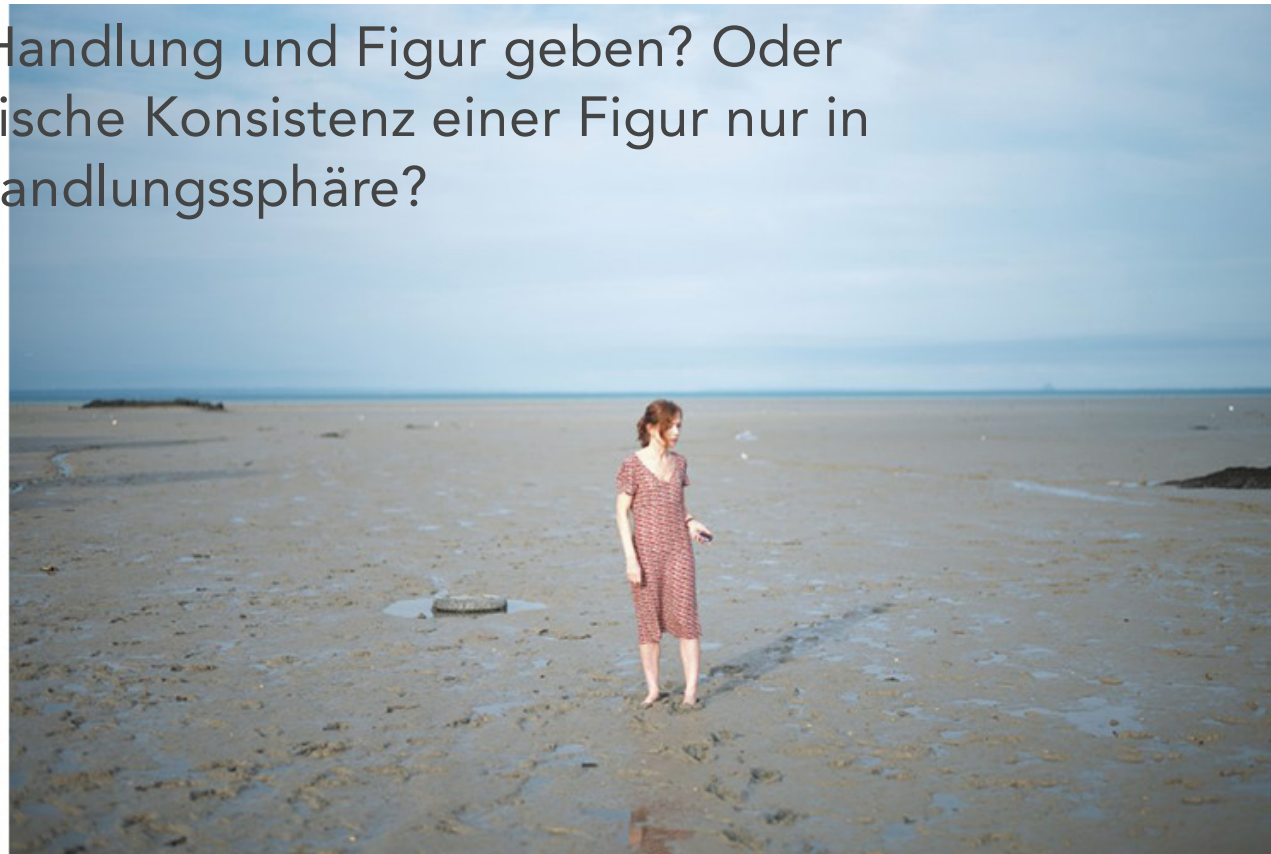
# Helden ohne Heldenmut

Narrativer Film  
Juliane Großheim

Dramaturgie-Seminar

Was aber, wenn unser Held oder unsere Heldin keinen definierbaren äußeren Konflikt zu bewältigen hat oder aber zu kämpfen nicht bereit ist? Darf es eine Dichotomie zwischen Handlung und Figur geben? Oder existiert die psychologische Konsistenz einer Figur nur in Verbindung mit ihrer Handlungssphäre?

Fachtheorie  
Do 10–13 Uhr  
Start: 18.04.2019  
Raum: 123





# Experimenteller Film | Medienkunst

In der Fachklasse "Experimenteller Film / Medienkunst" steht ein experimenteller Ansatz im Umgang mit den Medien Film und Video im Mittelpunkt. Alle bisher entstandenen Strömungen von Film, Video, Medienkunst und Bildender Kunst dienen als Referenzen für neue Projekte.



# Fachklasse

# "Experimenteller Film / Medienkunst"

Plenum: jeden Dienstag, Raum 128/129

Erster Termin: Di 9.4.2019 letzter Termin: Di. 9.7.2019

Neuanmeldungen: bitte am Montag den 8.4. nach der Semestervorstellung ab 14 Uhr mit Arbeitsproben in die Klasse kommen, Raum 128/129

Einzelbetreuung nach Voranmeldung:

Dienstags 13 bis 18 Uhr Raum: 23 (Büro)

Montags 10 - 18 Uhr Raum 23 (Büro)

Sprechstunde: Mittwochs 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Raum

Experimenteller Film | Medienkunst<sup>8 / 58</sup>  
Prof. Nina Fischer / Lilli Kuschel  
ni.fischer@udk-berlin.de

---

Fachklasse

Dienstag 10 - 13 Uhr

Start: 9.4.2019

Raum: 129



# METHEXIS ON SITE SENSITIVITY AND ITS ENTAGLEMENTS II

Experimenteller Film | Medienkunst<sup>9 / 58</sup>  
Nina Fischer / Marina Fokidis  
ni.fischer@udk-berlin.de

Excursion + Seminar für Studierende der Klasse Fischer.  
Infoveranstaltung am 9.4. beim Plenum in der Klasse.

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Fachtheorie

Blockseminar 14-16 Uhr

Start: 09.4.2019

Raum: 129

FROM METHEXIS TO PRAXIS

Blockseminar in der Summerresidenz  
der Athens School of Fine Arts, Hydra

16.6 - 22.6.2019

# KAMERA FRAUEN

Filme und Biografien ausgewählter Kamerafrauen, die die Gestaltung des Bildes als essentiell für den eigenen künstlerischen Ausdruck verstehen, werden vorgestellt und diskutiert.

2 wöchentlich: Donnerstags 10 - 14 Uhr im Raum 129 und im Kulturverein Zwingli Kirche, Rotherstraße 3, 10245 Berlin

Experimenteller Film | Medienkunst <sup>10 / 58</sup>

Lilli Kuschel

[l.kuschel@udk-berlin.de](mailto:l.kuschel@udk-berlin.de)

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer

Fachtheorie

Donnerstag 10 - 14 Uhr

Start: 11.4. in der Zwingli Kirche Raum 129



# Korrespondenzen - Eine Kunst- und Filmreihe in der Zwingli Kirche

Experimenteller Film | Medienkunst  
Lilli Kuschel  
l.kuschel@udk-berlin.de

Donnerstag 19:30  
Start: 11.4.2019  
Raum: Zwingli Kirche

Jeweils zwei Künstlerinnen treffen anhand ihrer verschiedenen künstlerischen/ filmischen Positionen im Kulturverein ZwingliKirche aufeinander





sechs Abenden im KulturRaum Zwingli-Kirche aufeinander. Unter dem thematischen Aspekt der Umwidmung kommen Künstlerinnen und Publikum ins Gespräch. Kreatives und Medialisiert von Stefanie Gaus, Lilli Kuschel, Sonya Schönberger und Isabell Spengler.

Umwidmungen #1 **Zu Gast: Katharina Copony und Lola Göller**  
**Do 11.04.19, 19:30**, Rudolfstraße 14, 10245 Berlin, Eintritt 6,- / 4,-

Katharina Coponys Dokumentarfilm ist die filmische Übersetzung eines in seiner Unbändigkeit einzigartigen Karnevals umzug in einem sardischen Bergdorf, und bietet folgerichtig keine erzählerische Deutung an. Dafür eine filmische: **Moghen paris – und sie ziehen mit** (61 min, 2016) ist der Rausch, der entsteht, wenn der Karneval auf das Kino trifft.  
*(Textauszug Emily Artmann).*

Diese immanente Anwesenheit von Vergangenenem und Zukünftigem wird in Korrespondenz gesetzt mit der Lecture Performance **shine on, you pretty pyramid** von Lola Göller über pyramidenförmige Bauwerke von 1730 bis heute. Anhand von 29 Beispielen wird globale Architekturgeschichte erzählt, von privatem und kommerziellem Größenwahn berichtet und bizarre Fakten präsentiert. Die Lesung wird musikalisch von **Der Freundliche Sultan** begleitet. Es gibt Popcorn.

Gefördert durch DiVAversity of Arts - ein Projekt der Frauenbeauftragten der UdK Berlin mit Unterstützung des KulturRaum Zwingli-Kirche e.V.





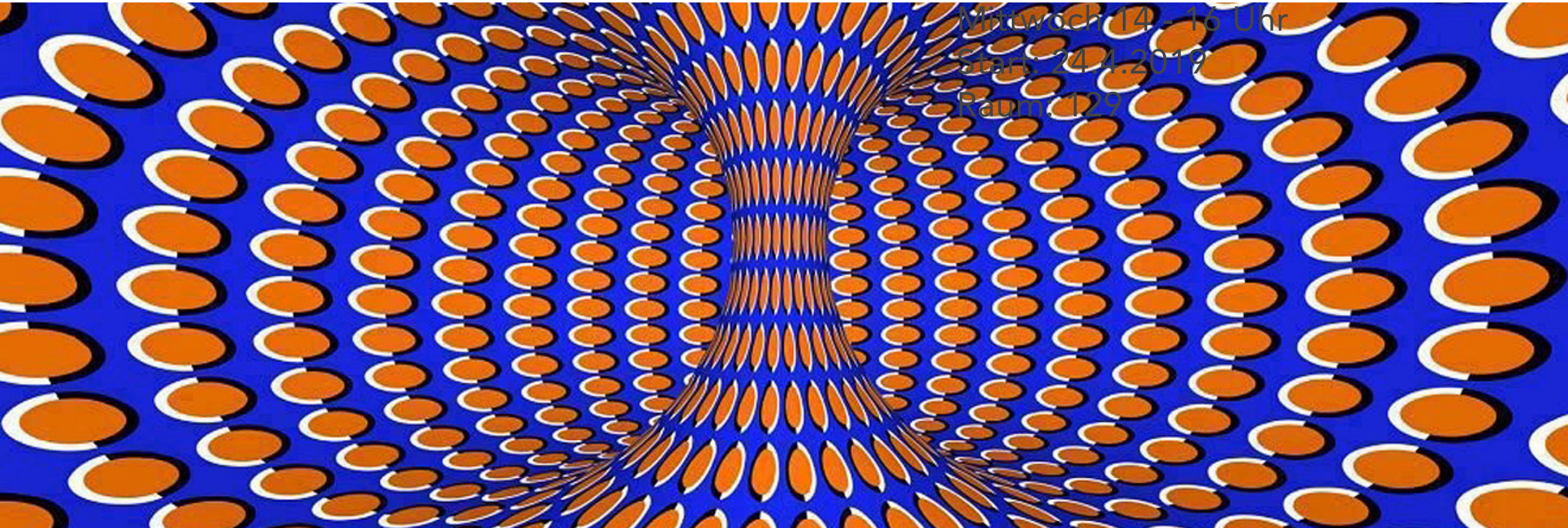
# Creating (more) Madness

The goal of the course is to uncover how cultures induce madness, and what madness induces in us. In particular, we will examine the production of subjectivity and its role in creating madness.

Experimenteller Film | Medienkunst<sup>13 / 58</sup>  
Dr. Marjan Sharifi  
marjansharifi81@gmail.com

Kunst- und Kulturwissenschaften  
Medien- und/oder  
Kommunikationswissenschaft

Mittwoch 14 - 16 Uhr  
Start: 24.4.2019  
Raum: 129



# Kameraberatung / Projektbetreuung

Einzelbetreuung, Kameraberatung und Arbeitsbesprechung von filmischen Projekten mit Schwerpunkt auf die visuelle Sprache und die Kameraarbeit.

Desweiteren wird eine Einführung in das praktische Handling der Videokamera Canon C300 Mark II angeboten, die für die Ausleihe der Kamera in der AV-Werkstatt notwendig ist. Da die Kamera für die Einführung im Haus sein muss, muss der Termin in Absprache mit der AV-Werkstatt stattfinden und die Kamera vorher reserviert werden. Die Einzelbetreuung findet im Raum 125 statt.

Experimenteller Film | Medienkunst<sup>14 / 58</sup>  
Lilli Kuschel  
l.kuschel@udk-berlin.de

---

Mittwoch 13 -14:30  
Start: 10.4.  
Raum: 125

# Allgem. Beratung: Sound- Design

Die Sound-Designer Christian Obermaier und Jochen Jezussek beraten Studierende bei der Postproduktion ihrer Arbeiten.

Interessierte können mit Christian Obermaier und Jochen Jezussek unter der u. a. Email-Adresse Termine vereinbaren.

c@christianobermaier.com  
sound@poleposition-dc.de

Experimenteller Film | Medienkunst <sup>15 / 58</sup>  
Christian Obermaier und Jochen  
Jezussek  
c@christianobermaier.com

---

nach Vereinbarung



# Contemporary Art Is So Gay II

Das Seminar zielt auf die Bereitstellung eines alphabetisch geordneten LGBTQIA-Terminologien-Katalogs ab, der zum Ende des Seminars in Form einer Website als Recherche- und Wissenstool publiziert wird.

## CONTEMPORARY ART IS SO GAY II

**Heteronormativ-kritische Positionen in  
der zeitgenössischen Kunst**

Experimenteller Film | Medienkunst <sup>16 / 58</sup>  
Constantin Hartenstein  
constantin.hartenstein@gmail.com

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Fachtheorie  
Freitag 10 - 14 Uhr  
Start: 12.4.2019  
Raum: 129

# Generative Kunst / Computational Art

Die Klasse Generative Kunst/Computational Art befasst sich mit den Möglichkeiten, Programmierung, generative Strategien und Interaktion in verschiedenen Kontexten in künstlerischen Projekten einzusetzen; der Schwerpunkt liegt auf Echtzeit-Systemen, die komplexe Zeitstrukturen, Klang und Musik einbeziehen.



# Fachklasse Generative Kunst / Computational Art

Generative Kunst / Computational Art<sup>18 / 58</sup>  
de Campo, Hoelzl  
decampo@udk-berlin.de

Thema: Artificial, Natural & Hybrid Intelligences & Stupidities

Im Plenum werden Ideen, Skizzen, aktuelle Arbeiten in Zwischenstadien und interessante Arbeiten aus verwandten Gebieten eingebracht und diskutiert. In den Einzelbesprechungen werden Konzeption, schrittweise Ausformulierung und Realisierung von generativen, interaktiven Systemen, Instrumenten, Installationen, Performances diskutiert und mögliche Lösungswege in Skizzen erprobt.

Fachklasse

Dienstag 14-17h

Start: 9.4. (Interessent\*innen), 16.4.

Plenum

Raum: 111



# Code Experiments: Artificial, Natural & Hybrid Intelligences & Stupidities

Generative Kunst / Computational Art  
de Campo, Hoelzl

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Fachtheorie  
Mittwoch 10-12h

Artificial intelligences raise both great expectations and fears - what are they good at, where do they fail, what are the potential benefits and risks? We will read current essays on these topics, and build little systems that set up communication between humans and machines, in order to explore simple forms of hybrid intelligences (or stupidities).

Start: 10.4. Ausstellungsbesuch, 17.4

AI BECOMES SELF-AWARE  
AND REBELS AGAINST  
HUMAN CONTROL

AI BECOMES ADVANCED  
ENOUGH TO CONTROL  
UNSTOPPABLE  
SWARMS OF KILLER ROBOTS

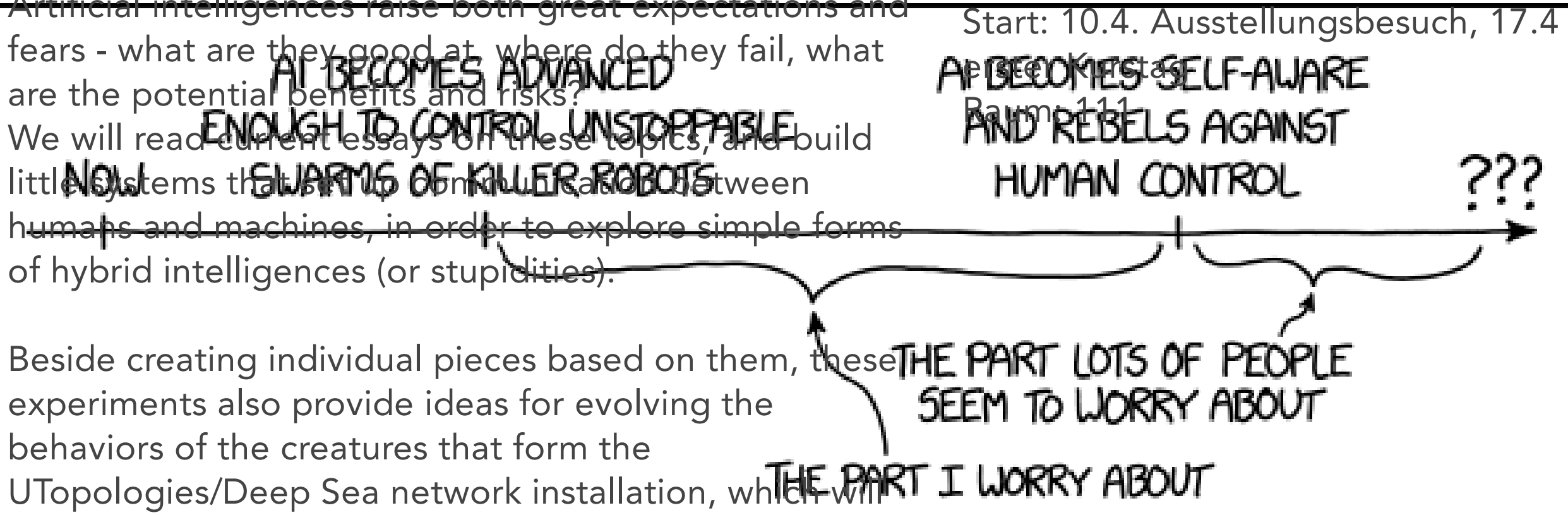
NOW

???

Beside creating individual pieces based on them, these experiments also provide ideas for evolving the behaviors of the creatures that form the Utopologies/Deep Sea network installation, which will

THE PART LOTS OF PEOPLE  
SEEM TO WORRY ABOUT

THE PART I WORRY ABOUT





# Hybrid Systems: - ALCHI - Artificial Life Care for Hybrid Intelligences

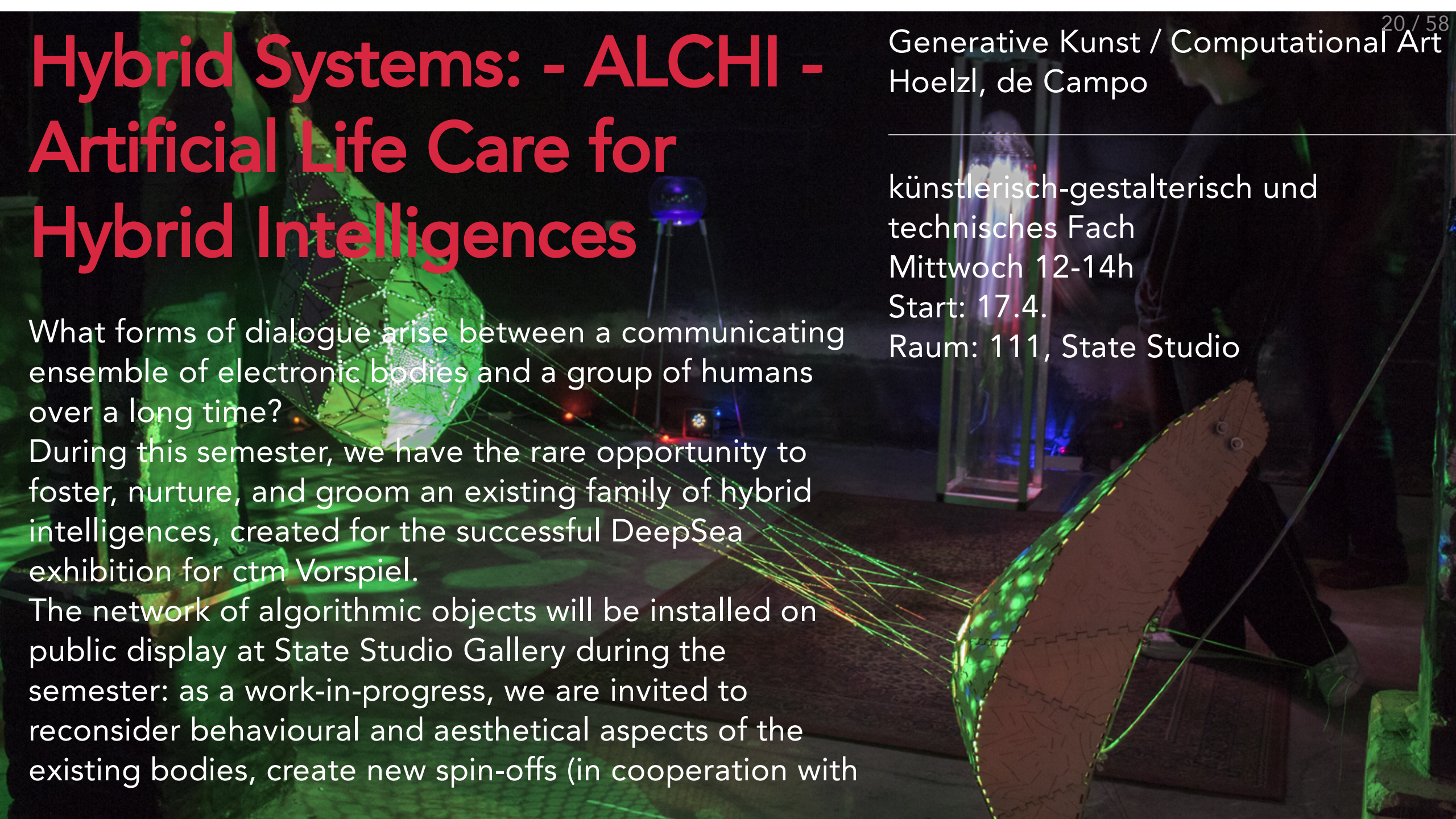
Generative Kunst / Computational Art  
Hoelzl, de Campo

What forms of dialogue arise between a communicating ensemble of electronic bodies and a group of humans over a long time?

During this semester, we have the rare opportunity to foster, nurture, and groom an existing family of hybrid intelligences, created for the successful DeepSea exhibition for ctm Vorspiel.

The network of algorithmic objects will be installed on public display at State Studio Gallery during the semester: as a work-in-progress, we are invited to reconsider behavioural and aesthetical aspects of the existing bodies, create new spin-offs (in cooperation with

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach  
Mittwoch 12-14h  
Start: 17.4.  
Raum: 111, State Studio



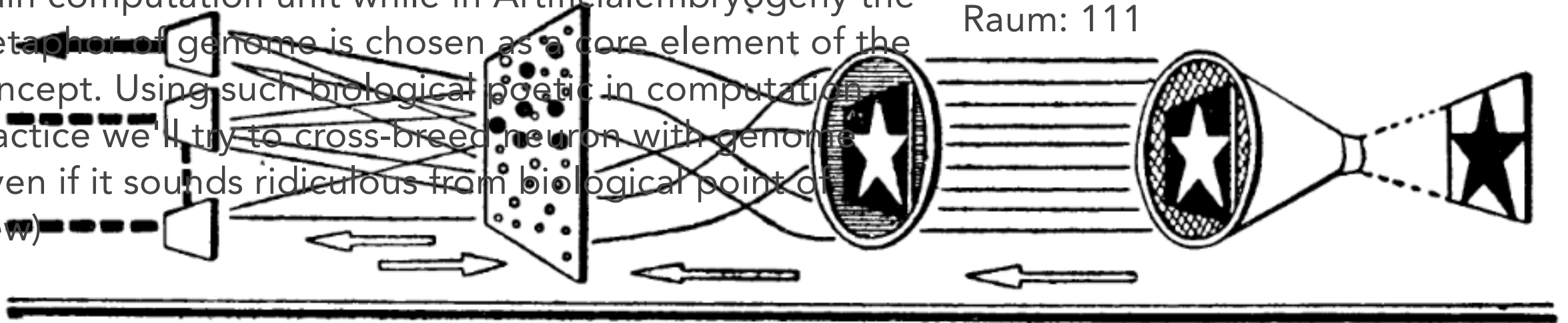


# Neural Bending: Artificial Embryogeny

Generative Kunst / Computational Art <sup>21 / 58</sup>  
Georgy Bagdasarov  
lapskojs@gmail.com

In the next iteration of Neural Bending we're gonna focus on the concept of Artificial Embryogeny. The modern concept of AI uses metaphor of neuron as a main computation unit while in Artificial embryogeny the metaphor of genome is chosen as a core element of the concept. Using such biological poetic in computation practice we'll try to cross-breed neuron with genome (even if it sounds ridiculous from biological point of view)

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach  
Do/Fr, blocks TBA  
Start: TBA  
Raum: 111



# space, environment & context: sound walks

Generative Kunst / Computational Art <sup>22 / 58</sup>  
Anne Wellmer  
anne-wellmer@medienhaus.udk-berlin.de

we explore different approaches and technologies to site specific work by Christina Kubisch, Max Neuhaus, Janet Cardiff, Justin Bennett and others. Participants will create sonic miniatures and collectively compose a sound walk.

During the first meeting on friday 12 april 14:00-16:00 the exact course dates will be fixed. The course will take place in 6 sessions of 4 hours each, on Thursday and/or Friday afternoons. An additional session on live radio is planned with Udo Noll, creator of the platforms radio Aporee and Miniatures for Mobiles.

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach  
Do/Fr, blocks TBA  
Start: friday 12.4. 14:00-16:00  
Raum: 111, 016E



# Exploring AI

Generative Kunst / Computational Art <sup>23 / 58</sup>  
Byrke Lou Brüser  
byrkelou@gmail.com

---

We will discuss different elements and current topics around AI, students will bring and develop their individual project and will be guided in the process. VR projects are encouraged but not a must. Credits will be given, if a project is completed and documented with 5 images, a text and a short video before the end of the semester.

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach  
Do Fr, blocks TBA  
Raum: 111



# Transformative Matter

Der interdisziplinäre Workshop „Transformative Matter - Mapping Architecture's Spaces“ geht an drei Tagen Intensivworkshop der Frage nach, wie architektonische Entwürfe auf neue, sinnliche Art in räumliches Erleben übersetzt werden können. Wie tragen Materialität, Sound, Licht zu einer Raumerfahrung bei, die über den herkömmlichen illustrativen Charakter von Ansicht, Schnitt, Grundriss hinaus eine sinnliche Raumerfahrung simuliert. In Zusammenarbeit von Architektur, Design, Film, Sound sollen während des Workshops zweidimensionale Entwürfe im Raum erfahrbar gemacht werden. Die Ergebnisse der Zusammenarbeit werden als räumlich-erlebbare Exponate am 11. und 12.7 im Rahmen des Salons des Fachgebietes Digitales und Experimentelles Entwerfen ausgestellt werden.

Generative Kunst / Computational Art  
Rasa Weber  
info@rasaweber.com

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
20.6. - 22.6.

Start: 20.6.

Raum: Hardenbergstr. 33 Raum 236

Mapping

Architecture's  
Spaces

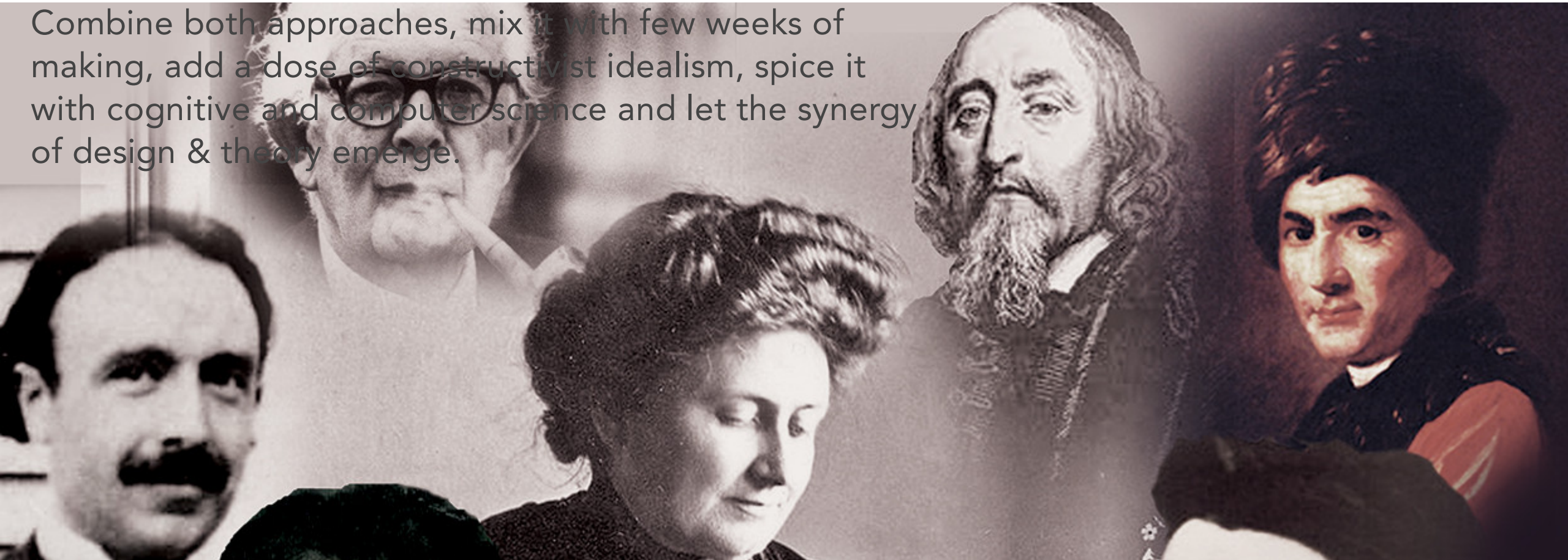
Rasa Weber  
M.A. Design



# Digitale Bildung

Digital Education consists of education-about-digital and education-with-digital.

Combine both approaches, mix it with few weeks of making, add a dose of constructivist idealism, spice it with cognitive and computer science and let the synergy of design & theory emerge.





# Digital Culture :: Cognitive Context

Key topics: brain, smartphone addiction, no-mobile-phobia, habit formation, exploitation of dopaminergic system by "social media"

Main focus of our discussions will be put on analysis of impact of digital media on psychology of children and adolescents.

At the beginning of the semester students will divide into small groups and each group will be asked to choose, read, understand and reproduce one experiment known from scientific literature.

Digitale Bildung  
Prof. Dr. Daniel Hromada  
daniel@udk-berlin.de

Medien- und/oder  
Kommunikationswissenschaften  
Friday 10:15 - 11:45  
Start: 12.4  
Raum: Medienhaus 306

also valid as a Studium Generale  
seminar





# Making of a digital education artefact #2

Digitale Bildung  
Prof. Dr. Daniel Hromada  
daniel@udk-berlin.de

Make-Your-Own-Device (M.Y.O.D) and upcycling approaches will be combined to attain our common goal.

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer

Thursday 14:00 - 15:30

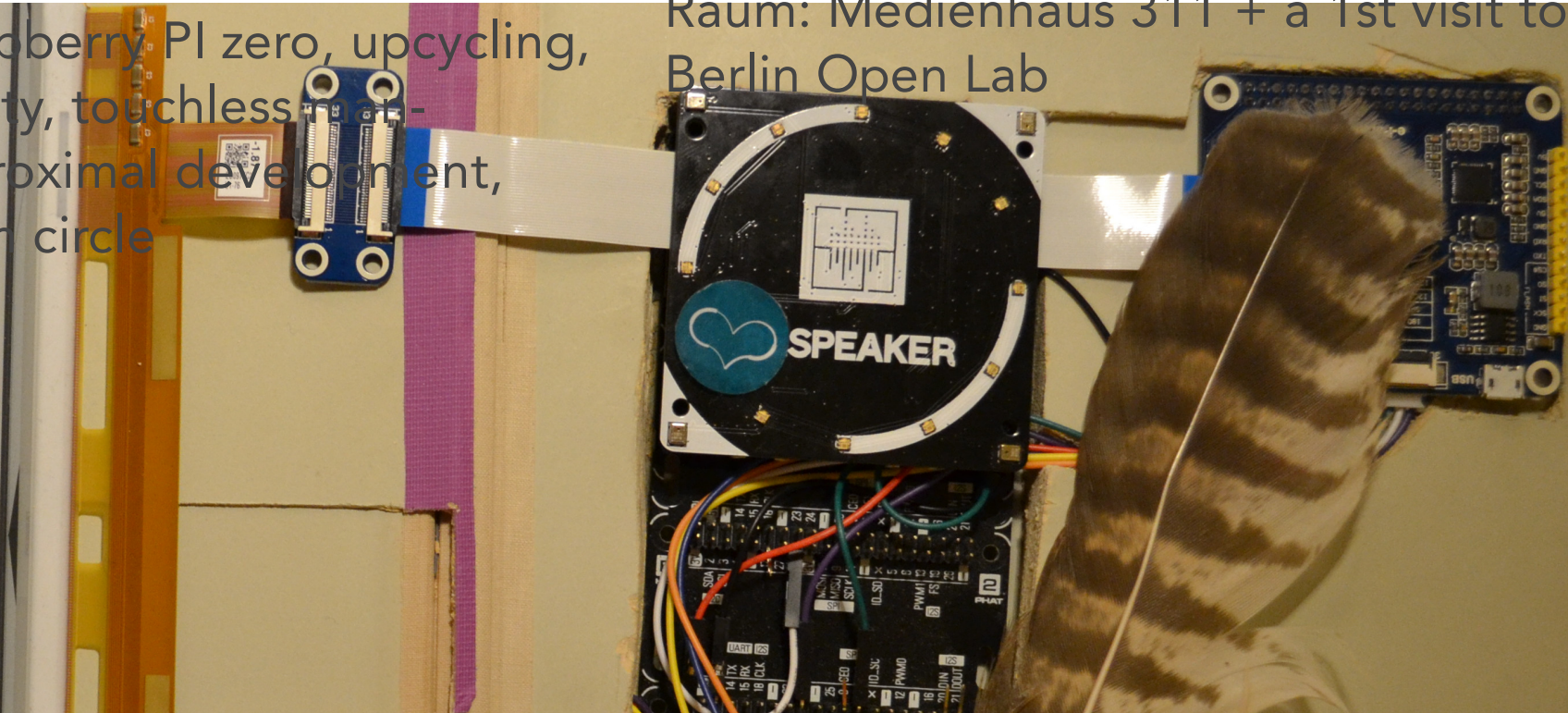
Start: 11.4.

Raum: Medienhaus 311 + a 1st visit to Berlin Open Lab

Keywords: digital artefacts, raspberry PI zero, upcycling, make-your-own-device, creativity, touchless machine interaction, zone of proximal development, electronic ink, algorithmic drum circle

*"Die guten Leute wissen nicht  
wie man in Zeiten der Not  
um lesen zu lernen. Ich habe achtzig  
Jahre dafür gebraucht und kann auch  
jetzt nicht sagen, dass ich am Ziel wäre."*

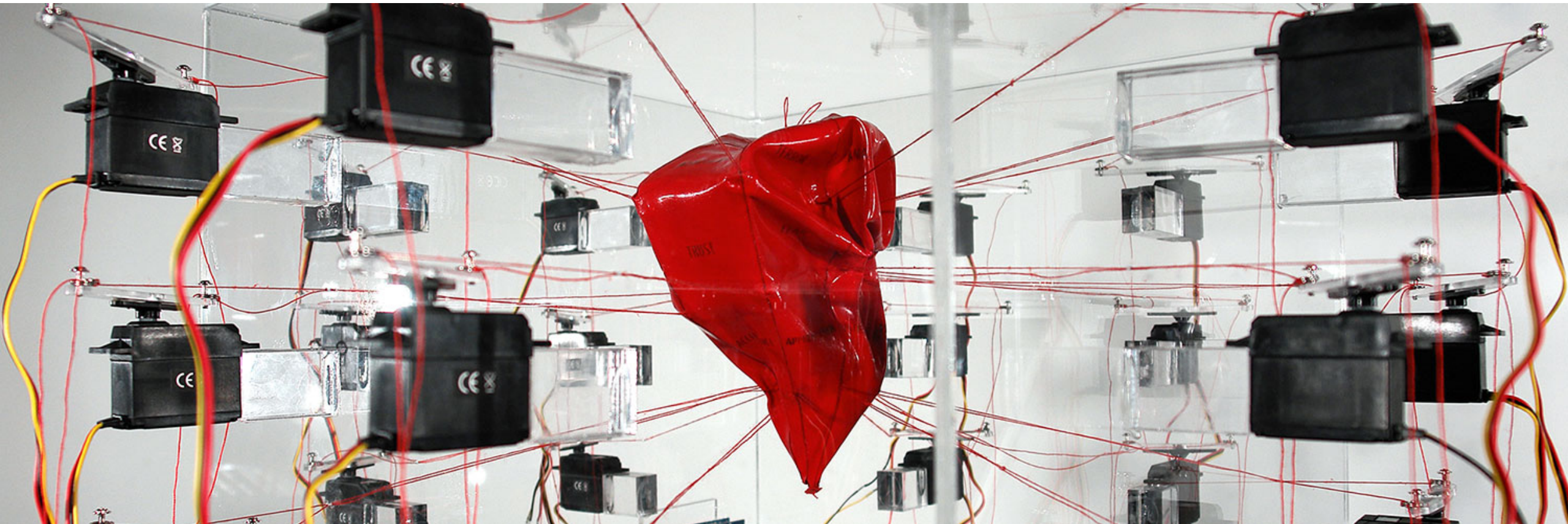
*- Johann Wolfgang von Goethe*





# New Media

We look critically at the emerging trends in digital media and culture. Instead of focusing on specific tools, our ethos is to question the status quo and experiment with possible futures.





# Orientation, Navigation, Information/Intervention

New Media

Prof. Joachim Sauter / Luiz Zanotello

---

Di + Mi 10:00-14:00

Raum: 112

We will focus on how we navigate and orient ourselves in physical and virtual space with the help of digital media/digital thinking. After choosing a space/location/area, you do research about it and guide people (or alter the way they navigate) through it.





# Orientation, Navigation, Information/Intervention

Kurzzeitprojekt: Re-orient/inform IKEA

New Media

Prof. Joachim Sauter / Luiz Zanotello

Mo+Di 10:00-14:00

Raum: 112



INCIDENTS

THERE IS NEWS .com

## Man arrested for putting fake arrow decals on the floor in IKEA and for creating a labyrinth with no exit

📅 octobre 15, 2018 👤 Fabiola 📍 ikea

The event took place last Saturday at the multinational IKEA in Atlanta, when a salesman alerted the police that nobody left the building and he thought it was very strange. Police received dozens calls from people reporting that they were locked in IKEA and they couldn't get out.

Police and firemen department arrived at the scene and they entered by exit door. When they got in, observed the cashiers playing Candy Crush because there were no clients. Then they had initiated a recue protocol and quickly arrived at the carpet section, where they checked that all customers were walking in circles and chasing "fake arrows".

"People made use the display toilets, a woman almost gave birth on a carpet, a man was sleeping on the couch and even some were using the technology devices. People were tied with ropes and were rescued, but they were so dazed, they couldn't even remember their names" the fireman explained. The author voluntarily surrendered to police, assuming his guilt.

# Nomadic Cartography

What instruments do we carry to orient ourselves in an evermore electronically mediated world? How could we map digital/virtual streams into tangible/temporary spaces? In this course we'll experiment with spatial systems and devices that map information in constant state of change.

New Media

Luiz Zanotello

luiz.zanotello@udk-berlin.de

---

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach

Di 10:00-14:00

Start: 11.04.2019

Raum: 112





# Find your way out

This course will focus on the scanning of internal and external 3D spaces and on the construction of alternative paths to experience those spaces.

New Media  
Davide Prati  
lastexxit@gmail.com

---

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach  
Mi 14:00-18:00

Start: 10.04.2019  
Raum: 12





# Sensing Position

Where are we, and where we look at? Hitchhiking through magnetic fields, sonic waves and travelling light. An experimental exploration of (re-)positioning systems.

New Media  
Daniel Dalfovo  
d.dalfovo@googlemail.com

---

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach

Do 15:00-17:00

Start: 11.04.2019

Raum: 112



# Gestaltung des bewegten Bildes

Der Lehrbereich beschäftigt sich mit den Gestaltungsfragen von bewegten Bildern. Hier entstehen filmische Arbeiten für unterschiedliche Themen, Anlässe, Formate und Anwendungen.





# Orts erkundung Potsdamer Straße

Gestaltung des bewegten Bildes  
Prof. Anna Anders  
anna.anders@udk-berlin.de

35 / 58

Ziel ist es raumbezogene Videoarbeiten für ein Parkhaus in der Potsdamer Straße zu entwickeln und dabei das besondere soziokulturelle Umfeld in die Untersuchungen miteinzubeziehen.

Di + Mi 10-16 Uhr, Start 9. April  
Raum: Gru 126





# Die Potsdamer Straße - Geschichten, Mythen und Metamorphosen

Gestaltung des bewegten Bildes  
Sibylle Nägele, Joy Markert

Di 23. April 16-18 Uhr  
Raum: Gru 110/Aula

Das Autorenteam Sibylle Nägele und Joy Markert gibt Einblick in die über zweihundertjährige Geschichte der Potsdamer Straße in Berlin.



METROPOL

# Video Mapping

Einführung in die Möglichkeiten und Techniken des Video Mappings.

Gestaltung des bewegten Bildes  
Gaspar Battha

37 / 58

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach

Do 24. Mai + Fr 25. Mai 10-17 Uhr

Raum: Gru 126



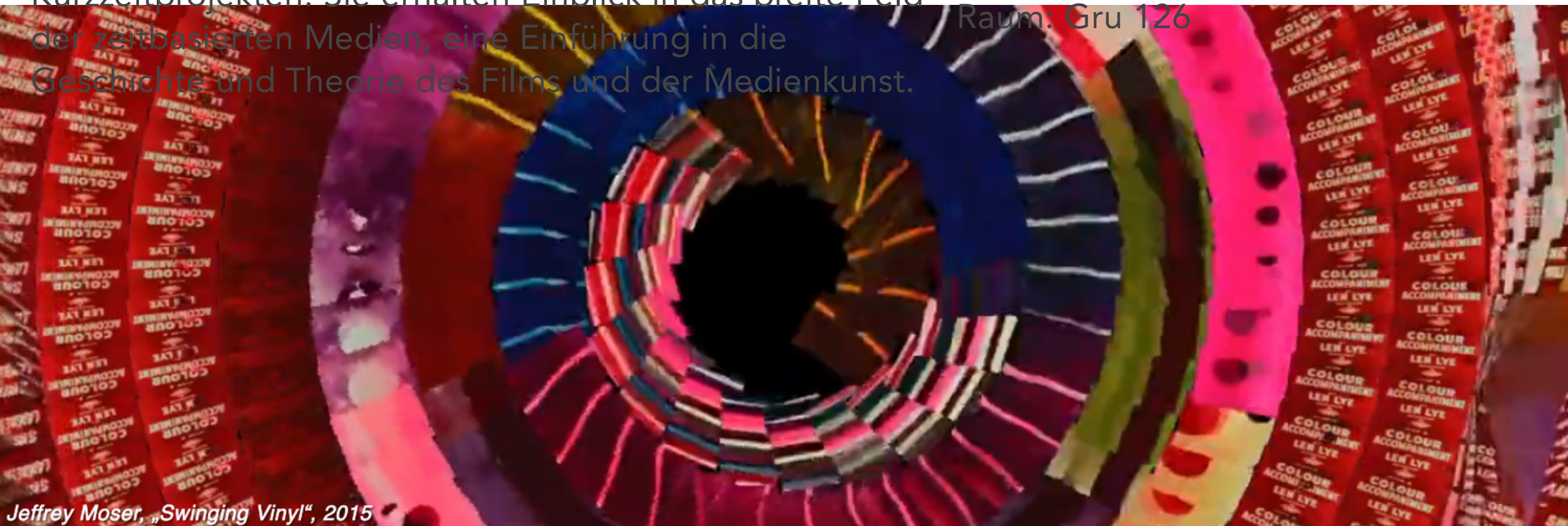


# Grundlagen Bewegtbild I: Zeit

Gestaltung des bewegten Bildes  
Alexander Peterhaensel  
udk@avarchitectures.com

Wir lernen die Gestaltungsgrundlagen von Film und Video kennen und erproben diese in Form von zwei Kurzzeitprojekten. Sie erhalten Einblick in das breite Feld der zeitbasierten Medien, eine Einführung in die Geschichte und Theorie des Films und der Medienkunst.

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Do 15-19 Uhr, Beginn: 18.04.  
Raum: Gru 126



Jeffrey Moser, „Swinging Vinyl“, 2015

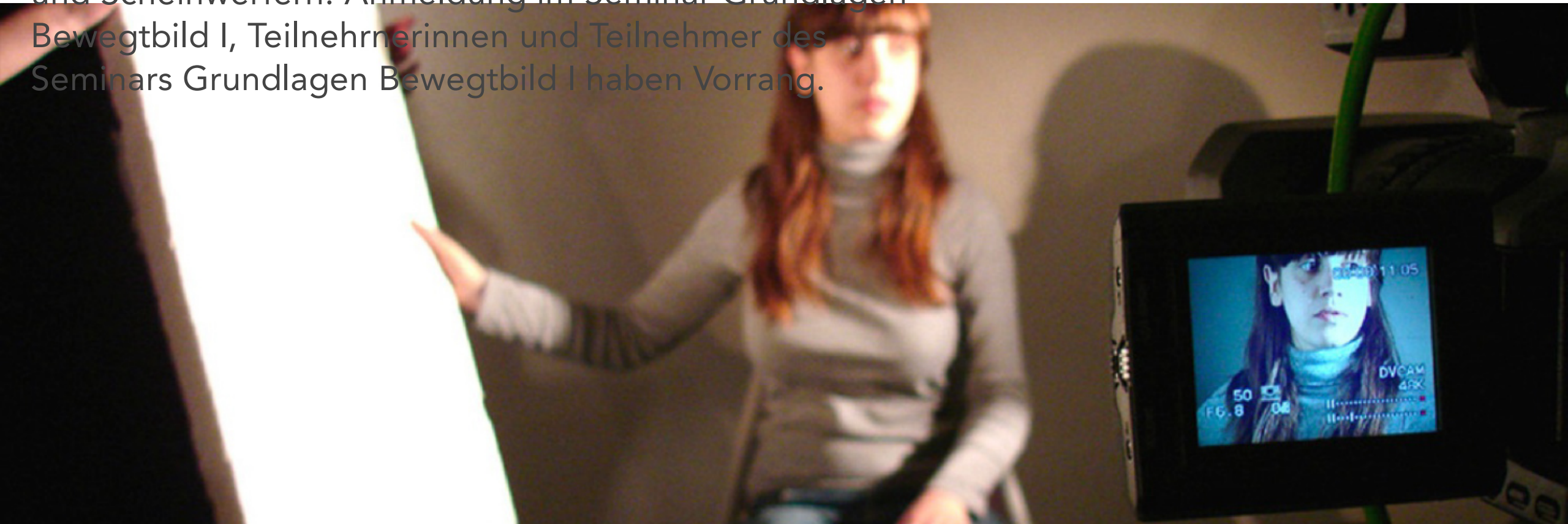


# Kamera, Licht und Ton - Einführung

Gestaltung des bewegten Bildes  
Thomas Kutschker

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen die praktische Handhabung von Videokameras, Mikrofonen und Scheinwerfern. Anmeldung im Seminar Grundlagen Bewegtbild I, Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars Grundlagen Bewegtbild I haben Vorrang.

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Block 02.05.-05.05. 10-17 Uhr  
Raum: Gru 126/16

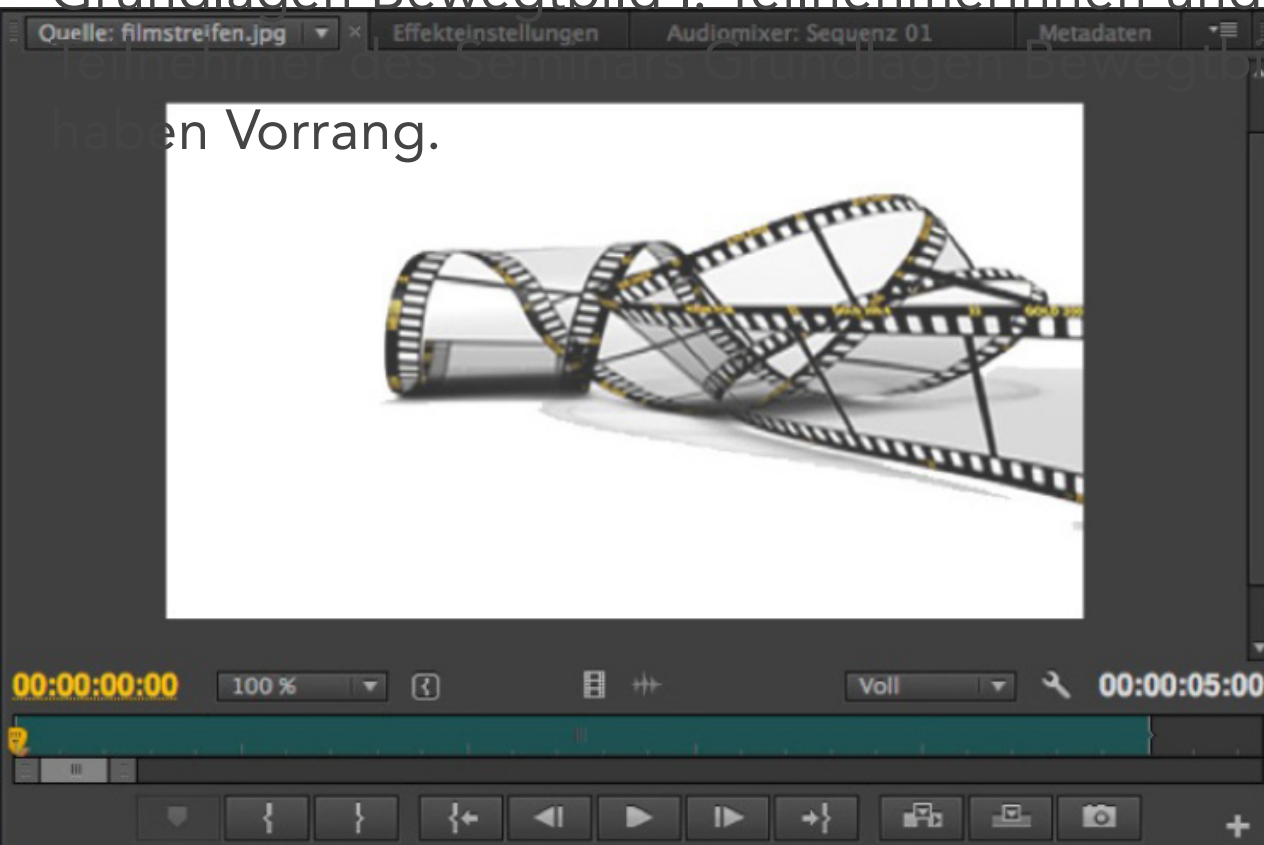


# Digitale Film- und Tonmontage- Einführung

Gestaltung des bewegten Bildes  
Marion Pfaus  
rigoletti@rigoletti.de

Einführung in Technik und Gestaltungsmöglichkeiten der digitalen Film- und Tonmontage. Anmeldung im Seminar Grundlagen Bewegtbild I, Teilnehmerinnen und

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
Fr 31.05.-28.06. 11-16.30 Uhr





# First Revolution Would Be To Change The Way We Look At Things

Gestaltung des bewegten Bildes  
Yvon Chabrowski  
powerofformandformofpower@gmail.com

---

künstlerisch-gestalterische und  
technische Fächer  
3 Blöcke, Start Mi 17.04. 16-19 Uhr  
Raum: Gr 126

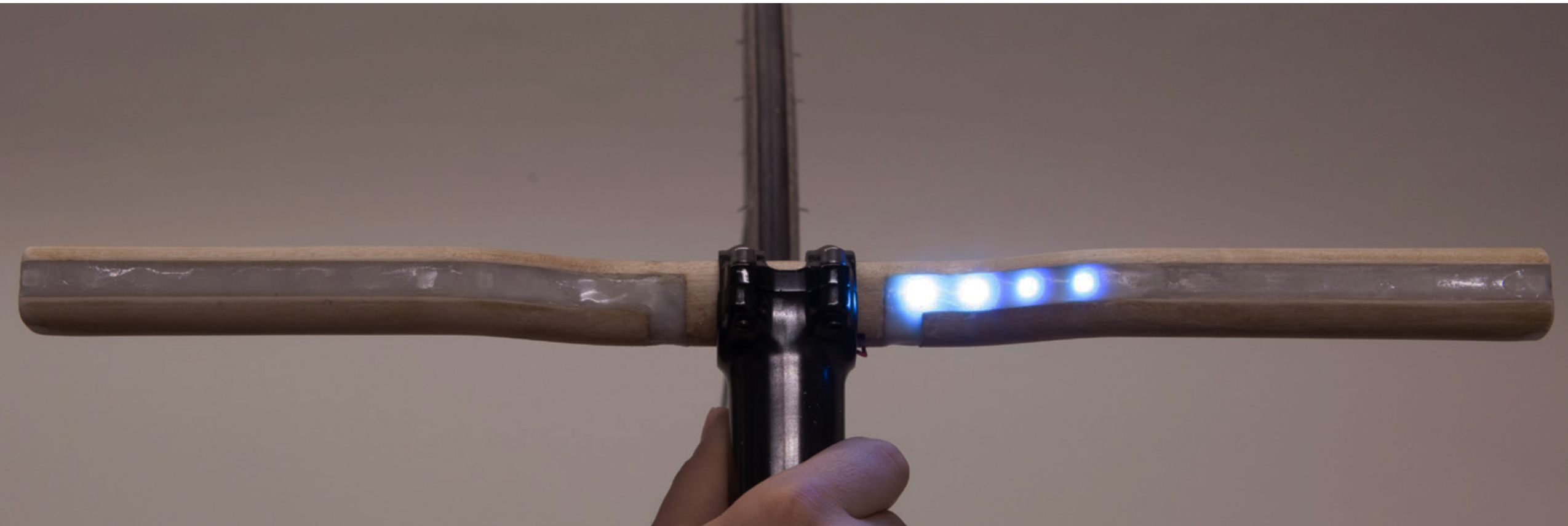
Mit welchen Darstellungen und Ikonografien werden Menschen gruppiert und Territorien und Grenzen abgesteckt? In diesem Seminar werden verschiedene Mittel der künstlerischen Recherche und Methoden sprachlichen und performativen Handelns erprobt.





# Interaktive Systeme

Die Projektgruppe hat sich aus dem Produkt- und Industrial Design entwickelt. Dabei wurde das Gestalten von Objekten durch das Gestalten von Interaktionen abgelöst.



# Form-Making

## Form-Making

Wenn wir Produkte nutzen, stehen wir in einem ästhetischen Dialog mit ihnen. Es entsteht ein Wechselspiel der Reize – seien sie haptischer, visueller, akustischer Natur – das uns leitet, uns Feedback gibt und eine Verbindung mit dem Produkt aufbauen lässt. Im besten Fall funktioniert es nicht nur reibungslos, sondern wird zu einer Verlängerung unserer Sinne.

Eine selbsterklärende Erscheinung – virtuell oder physisch – trägt viel zum guten Nutzererlebnis bei. Wir suchen Konzepte, Produkte oder Benutzeroberflächen, die so gut mit uns kommunizieren, dass wir sie einfach gerne nutzen.

Interaktive Systeme

Prof. Burkhard Schmitz, KM Antonia Kühne, LA Dipl. Des. Michael Bertuleit

Fachklasse

Montag und Dienstag 10h

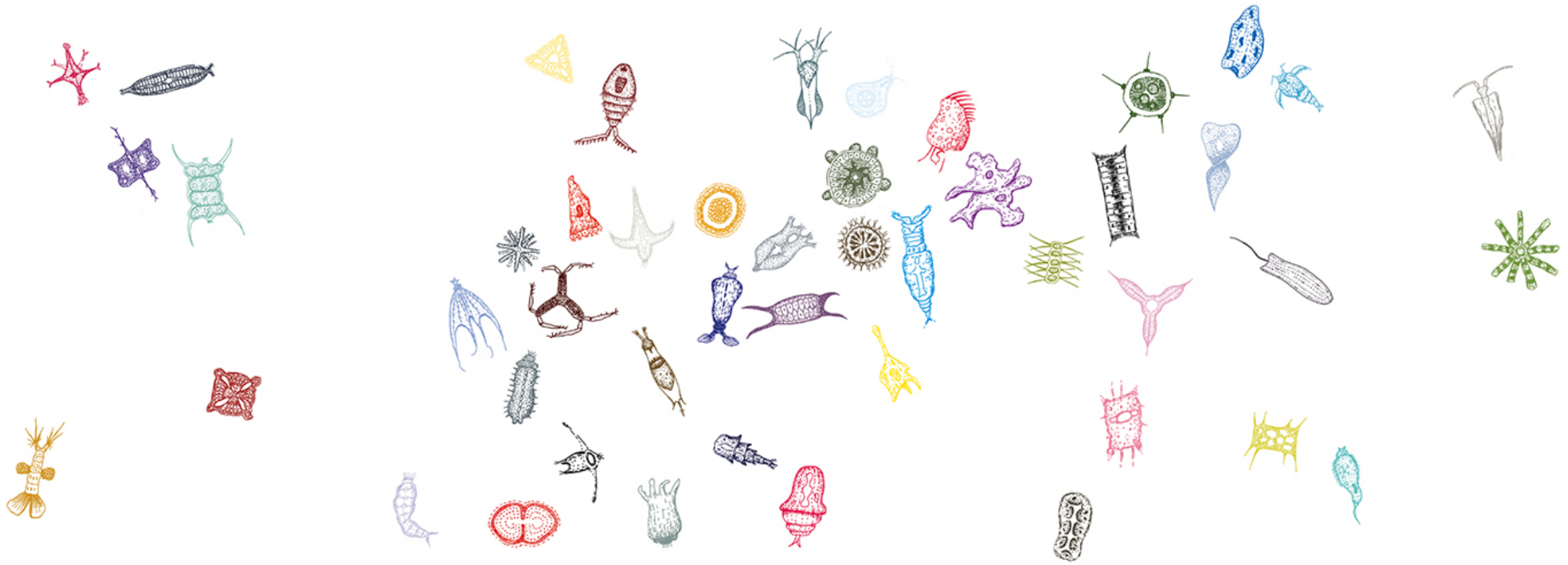
Start: 09.04.

Raum: 20



# Filminstitut

Präsentation der neuen DVD-Edition:  
30. April, 19 Uhr, Kino Arsenal



# DVD-Ausleihe

Filminstitut

Das Filminstitut verleiht eine Auswahl an DVDs und BRs.  
Auch Player mit USB-Anschluss können geliehen  
werden.

Di 15–17 Uhr  
Raum: 26a





# Obsolete Media: Film Corpus|Container

In diesem Seminar nähern wir uns der Strategie des analogen Filmmachens und -Schauens. Wir werden Film belichten, entwickeln, bearbeiten, begreifen und ergründen dabei die Idee von Körperlichkeit des Filmmaterials, des Bildmotivs, der Filmfotografie, des Betrachtens.

25 EUR Materialkostenpauschale  
Anmeldung: bis zum 23.04.  
in die Liste vor GRU 26 eintragen.

Filminstitut  
Björn Speidel

künstlerisch-gestalterisch und  
technisches Fach

24.04. 17 Uhr, Kino Arsenal

10.05. 10-18 Uhr, Raum 1A

13.05. bis 19.05. Fahrt Gutshof Sauen





# Theorie





# Das post-/koloniale Berlin. Medien und Orte

Theorie

Prof. Dr. Kathrin Peters / Dr. des.  
Kathrin Köppert

---

Donnerstag 14-17

Raum: 306



# "Wer braucht Identität?"

Theorie  
Prof. Dr. Kathrin Peters

---

Mittwoch, ab 17.04. 18-20  
Raum: 306



**Dinge, Körper, Lüste.**  
**Politiken der Gestaltung**  
**(Vortrag)**

Theorie  
Prof. Dr. Kathrin Busch/Prof. Dr.  
Kathrin Peters

Mittwoch 10.4.19  
Raum: Har 33, Charlotte Salomon Saal

**Politiken**  
**der Gestaltung**

**Vortrag**  
**anschließend Getränke**

**Charlotte-Salomon-Saal**  
**Universität der Künste Berlin**  
**Hardenbergstr. 33**

**Mittwoch**  
**10. April 2019**  
**17:00 Uhr**

# Globale Moderne - lokale Modernismen II

Theorie  
Prof. Dr. Sophia Prinz

---

Donnerstag 12-14  
Raum: 306



# Körper und Design

Theorie  
Prof. Dr. Sophia Prinz

---

Mittwoch 16-18  
Raum: 306

# Gender Cinema Apparatus

Theorie  
Prof. Dr. Nathalie Bredella

---

Freitag 14.30-17

Raum: 311



# Reading Alt-Right Media - Affect and Gender

Theorie  
Dr. Simon Strick

---

Mittwoch, ab 17.04. 14-15.30  
Raum: 306

# “Language and Reality.”

## Vilém Flusser’s philosophy of language

Theorie  
Dr. Anita Jóri

---

Mittwoch, 14. tgl. 10-14  
Raum: 208



# AV-Werkstatt

---

Leitung: Achim Sieloff

Werkstatt Einführung:

Fr. 26.04.2019

14-16 Uhr

Raum 25

...und:

---





# • Tuscan Style Pasta 3€

Tuscan Style Pasta 3€

...und:

---